

Leipzig, dessen Vorsitzender er ein Jahr lang war, als auch in Ausschüssen des Börsenvereins, denen er wiederholt angehört hat, war er mit seiner regen Arbeitslust opferwillig tätig und in den Hauptversammlungen des letzteren einer der wirksamsten Sprecher; in seinem Testamente hinterließ er dem Börsenverein eine ansehnliche Stiftung. Seiner wiederholten Anregung verdankt die Reihe von Bildnissen berühmter Fachgenossen ihre Entstehung, die schon in der alten Buchhändlerbörse den Beratungs-saal schmückten und im neuen Hause als stattliche Reihe eine bedeutungsvolle Zierde des großen Festsaals bilden. Als eins der jüngsten ist vor einigen Jahren auf Antrag Adolf Kröners nun auch sein eignes Bildnis hinzugekommen.

Am 15. November 1874 ist Heinrich Brockhaus aus seinem von Arbeit und unablässigem hohen Streben erfüllten, mit geschäftlichem und häuslichem Glück reich gesegneten Leben geschieden. Wer von den Kollegen sein Bild im Saale des Deutschen Buchhändlerhauses betrachtet, oder wer auf einem Gang durch den schönen Johannisfriedhof zu Leipzig auf sein Denkmal über seinem Grabhügel trifft, einen Kopf von festem und doch gütigem, mildem Ausdruck der Züge, der wolle seine Persönlichkeit recht lebendig in sich aufnehmen, als die eines hervorragend tüchtigen Mannes von edelsten Eigenschaften des Geistes und Herzens. Unermüdllich bestrebt, an sich selbst zu bessern und zu ergänzen, hat er Großes erreicht an Kenntnissen und echten Tugenden. Aber was er mit diesem Streben erwarb an Wissen und Fähigkeiten, alles das stellte er wieder der Allgemeinheit zur Verfügung in ernster persönlicher Arbeit, in verlegerischen Schöpfungen, denen er die weiteste Verbreitung gab, im Ausbau seines ererbten Geschäfts, dessen Ruhm er gemehrt und gefestigt hat, und das mit allem seinem Schaffen und Tun dem Fortschritt der Bildung dient, endlich im Wirken für die allgemeinen Interessen des deutschen Buchhandels, um die er sich große Verdienste erworben hat.

Rabattvergütung bei Postbezug von Zeitschriften.

XXIV. (Vgl. Börsenblatt 1903 Nr. 289, 291 bis 302; 1904 Nr. 1, 2, 6, 9, 15, 16, 18, 20, 22, 23.)

Die in den letzten Wochen an dieser Stelle verstreut erschienenen Mitteilungen über Rabattvergütungen der Verleger an die Sortimenter beim Postbezug von Zeitschriften fassen wir nachstehend nach dem Alphabet der Zeitschriften zusammen. (Red.):

Es werden vergütet für:

- Ärztliche Rundschau. (Verlag der Ärztlichen Rundschau, München.) Vierteljährlich 30 \mathcal{M} .
- Aus fremden Zungen. (Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart.) Vierteljährlich 75 \mathcal{M} .
- Bazar. (Bazar-Aktiengesellschaft, Berlin.) Vierteljährlich 60 \mathcal{M} .
- Berliner klinische Wochenschrift. (August Hirschwald, Berlin.) Vierteljährlich 1 \mathcal{M} 20 \mathcal{S} .
- Bibliothek der Unterhaltung. (Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Stuttgart.) Vierteljährlich 65 \mathcal{M} .
- Buch für Alle, Das. (Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Stuttgart.) Jährlich 3 \mathcal{M} .
- Bureau-Blatt für gerichtliche Beamte. (Albert Raud & Co., Berlin.) Vierteljährlich 30 \mathcal{M} .
- Centralblatt für Bakteriologie. I. Abteilung: Referate. (Gustav Fischer, Jena.) Halbjährlich 3 \mathcal{M} 40 \mathcal{S} .
- II. Abteilung. (Ebenda.) Halbjährlich 3 \mathcal{M} 40 \mathcal{S} .
- Chronik der Christlichen Welt. (F. C. W. Mohr [Paul Siebeck], Tübingen.) Vierteljährlich 25 \mathcal{M} .
- Daheim. (Daheim-Expedition, Leipzig.) Vierteljährlich 40 \mathcal{M} .
- Damenpuh, Der. (Siegfried Cronbach, Berlin.) Für 11 Exemplare vierteljährlich 6 \mathcal{M} .
- Damenpuh, Der. (Siegfried Cronbach, Berlin.) Vierteljährlich 60 \mathcal{M} .
- Decorative Kunst. (Verlagsanstalt F. Bruckmann N.-G., München.) Vierteljährlich 90 \mathcal{M} .
- Für 1 Freieemplar (11/10) vierteljährlich 3 \mathcal{M} 51 \mathcal{S} .

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

- Denkmalspflege, Die. (Wilhelm Ernst & Sohn, Berlin.) Jährlich 1 \mathcal{M} 75 \mathcal{S} .
- als Beilage zu und mit dem Zentralblatt der Bauverwaltung. Vierteljährlich 1 \mathcal{M} 10 \mathcal{S} .
- Deutsche Erde. (Justus Perthes, Gotha.) Jährlich 1 \mathcal{M} 60 \mathcal{S} .
- Für 7/6 Exemplare 17 \mathcal{M} 20 \mathcal{S} .
- Deutsche Export-Revue. (Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart.) Vierteljährlich 1 \mathcal{M} 5 \mathcal{S} .
- Deutsche Forstzeitung. (J. Neumann, Neudamm.) 20%.
- Deutsche Jäger, Der. (Eduard Pohl's Verlag, München.) Vierteljährlich 40 \mathcal{M} .
- Deutsche Jägerzeitung. (J. Neumann, Neudamm.) 20%.
- Deutsche medizinische Wochenschrift. (Georg Thieme, Leipzig.) Vierteljährlich 1 \mathcal{M} 20 \mathcal{S} .
- Deutsche Revue. (Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart.) Vierteljährlich 1 \mathcal{M} 35 \mathcal{S} .
- Deutsche Romanbibliothek. (Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart.) Vierteljährlich 45 \mathcal{M} .
- Deutsche Rundschau. (Gebrüder Paetel, Berlin.) Vierteljährlich 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} .
- Deutsche Steinbildhauer, Der. (Eduard Pohl's Verlag, München.) Vierteljährlich 25 \mathcal{M} .
- Deutscher Soldatenhort. (Karl Siegismund, Berlin.) Vierteljährlich 40 \mathcal{M} .
- Deutsches Offizierblatt. (Gerhard Stalling, Oldenburg.) 25%.
- Deutsches Wochensach. (A. Stein's Verlagbuchhandlung, Potsdam.) Vierteljährlich 65 \mathcal{M} .
- Dinglers Polytechnisches Journal. (Richard Ditzel, Berlin.) 25%.
- Elegante Mode. (Bazar-Aktiengesellschaft, Berlin.) Vierteljährlich 45 \mathcal{M} .
- Eltern-Zeitung. (Th. Schröter, Zürich.) Jährlich 40 \mathcal{M} .
- Fischereizeitung. (J. Neumann, Neudamm.) 20%.
- Fliegende Blätter. (Braun & Schneider, München.) 25%, halbjährlich 1 \mathcal{M} 70 \mathcal{S} .
- Frauenarzt, Der. (Benno Konegen, Leipzig.) Jährlich 4 \mathcal{M} 11 \mathcal{S} .
- Freie Meinung. (G. A. Weber's Verlag, Berlin.) Vierteljährlich 50 \mathcal{M} .
- Fundgrube, Die. (Karl R. Vogelsberg, Leipzig.) 25%.
- Für alle Welt. (Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin.) Vierteljährlich 1 \mathcal{M} .
- Gartenlaube. (Ernst Reils Nachfolger G. m. b. H., Leipzig.) Vierteljährlich 35 \mathcal{M} .
- Für 11 Exemplare vierteljährlich 5 \mathcal{M} 25 \mathcal{S} .
- Gemeinde-Verwaltungs-Blatt. (L. Schwann, Düsseldorf.) Vierteljährlich 50 \mathcal{M} .
- Geographischer Anzeiger. (Justus Perthes, Gotha.) Jährlich 1 \mathcal{M} 10 \mathcal{S} .
- Für 7/6 Exemplare jährlich 12 \mathcal{M} 20 \mathcal{S} .
- Gesetz und Recht, volkstümliche Zeitschrift für Rechtskunde. (Alfred Langewort, Breslau.) Jährlich 1 \mathcal{M} .
- Große Modenwelt. (Bazar-Aktiengesellschaft, Berlin.) Vierteljährlich 35 \mathcal{M} .
- Gute Kamerad, Der. (Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Stuttgart.) Vierteljährlich 40 \mathcal{M} .
- Hammer, Blätter für deutschen Sinn. (Theodor Fritsch [Hammer-Verlag], Leipzig.) Voller Sortimenterrabatt.
- Hannoversche Schulzeitung. (Helwingsche Verlagbuchhandlung, Hannover.) Vierteljährlich 15 \mathcal{M} .
- Illustrierte Frauen-Zeitung. (Franz Vipperheide, Berlin.) Vierteljährlich 40 \mathcal{M} .
- Illustrierte Landwirtschaftliche Zeitung. (Verlag der Illustrierten Landwirtschaftlichen Zeitung, Berlin.) Vierteljährlich 90 \mathcal{M} .
- Illustrierte Zeitung. (F. J. Weber, Leipzig.) Vierteljährlich 1 \mathcal{M} 40 \mathcal{S} .
- Fürs Freieemplar 7 \mathcal{M} .
- Jugend. (G. Firths Verlag, München [Verlag der Münchener Jugend-]) Vierteljährlich 80 \mathcal{M} .
- Fürs Freieemplar (7/6) vierteljährlich 3 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} .
- (Durch die Post bezogene und unverkauft gebliebene Nummern nimmt der Verlag innerhalb eines Vierteljahrs zu je 16 1/2 \mathcal{S} bar zurück.)
- Kinderarzt, Der. (Benno Konegen, Leipzig.) Jährlich 1 \mathcal{M} 11 \mathcal{S} .
- Kladderadatsch. (A. Hofmann & Comp., Berlin.) Vierteljährlich 40 \mathcal{M} .
- Kochschule. (Th. Schröter, Zürich.) Halbjährlich 25 \mathcal{M} .
- Kränzchen, Das. (Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Stuttgart.) Vierteljährlich 40 \mathcal{M} .
- Kunst. (Verlagsanstalt F. Bruckmann N.-G., München.) Vierteljährlich 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} .
- Für 1 Freieemplar (11/10) vierteljährlich 5 \mathcal{M} 70 \mathcal{S} .